

"Ein guter Gott, der leiden lässt? - Nein Danke"
- Das Ringen um eine Theodizee-empfindliche Rede in Theologie und RU

Zeit: Block (Termine s.u.)	Raum (im Fall von Präsenzlehre): n.V.	Beginn:	Anmeldefrist:
Dozent*in: PD Dr. Platzbecker	Sprechstunde: n.V.	Büro:	Tel.:
Dozent*in:	Sprechstunde:	Büro:	Tel.:
<i>Die Lehrveranstaltung wird voraussichtlich <u>präsentisch/digital</u> stattfinden.</i>			
<i>Zusätzliche Angaben (Format, Besonderheiten, etc.) zur Lehrveranstaltung (wenn sie digital stattfindet):</i> Der Dozent wird Ihnen frühzeitig weitere Informationen zum Veranstaltungsort sowie zur Durchführung der Veranstaltung frühzeitig mitteilen.			

B. A.: Modul VI; VII	M. Ed.:	LV-Nr. (eCampus): 020097
M. A.: -	Mag. Theol.: M22	

Die Frage, wie ein gütiger und zugleich allmächtiger Gott das Leiden und das Böse in der Welt zulassen kann, ist nach wie vor die dringendste Frage des Glaubens – nicht nur für die Christen. Angesichts von Naturkatastrophen, Gewalt und Krieg stellt sie sich immer wieder neu unseren Kindern und Jugendlichen, die in ihren religiösen Suchbewegungen hier einem entscheidenden ´Stolperstein´ begegnen, eben dem ´Fels des Atheismus´ (Büchner). Wie kann dieser Herausforderung auf dem Stand der aktuellen theologisch-philosophischen Diskussion begegnet werden? Wie lassen sich mit den Schülern und Schülerinnen Reflexionsprozesse gestalten, die sie überzeugen ohne die Frage dabei allzu schnell zu harmonisieren?

Einführung: Freitag, 8. Oktober 2021, 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

1.Block: Fr. 5. November 2021, 15.30 Uhr st bis 18.45 Uhr st

Sa 6. November 2021 , 9.30 Uhr st bis 15.30 Uhr st

2.Block: Sa 4. Dezember 2021, 9.30 Uhr st bis 15.30 Uhr st

3.Block: Fr 21. Januar 2022, 15.30 Uhr st bis 18.45 Uhr st

Sa 22. Januar 2022, 9.30 Uhr st bis 15.30 Uhr st

Literaturhinweise:

- Die Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.